

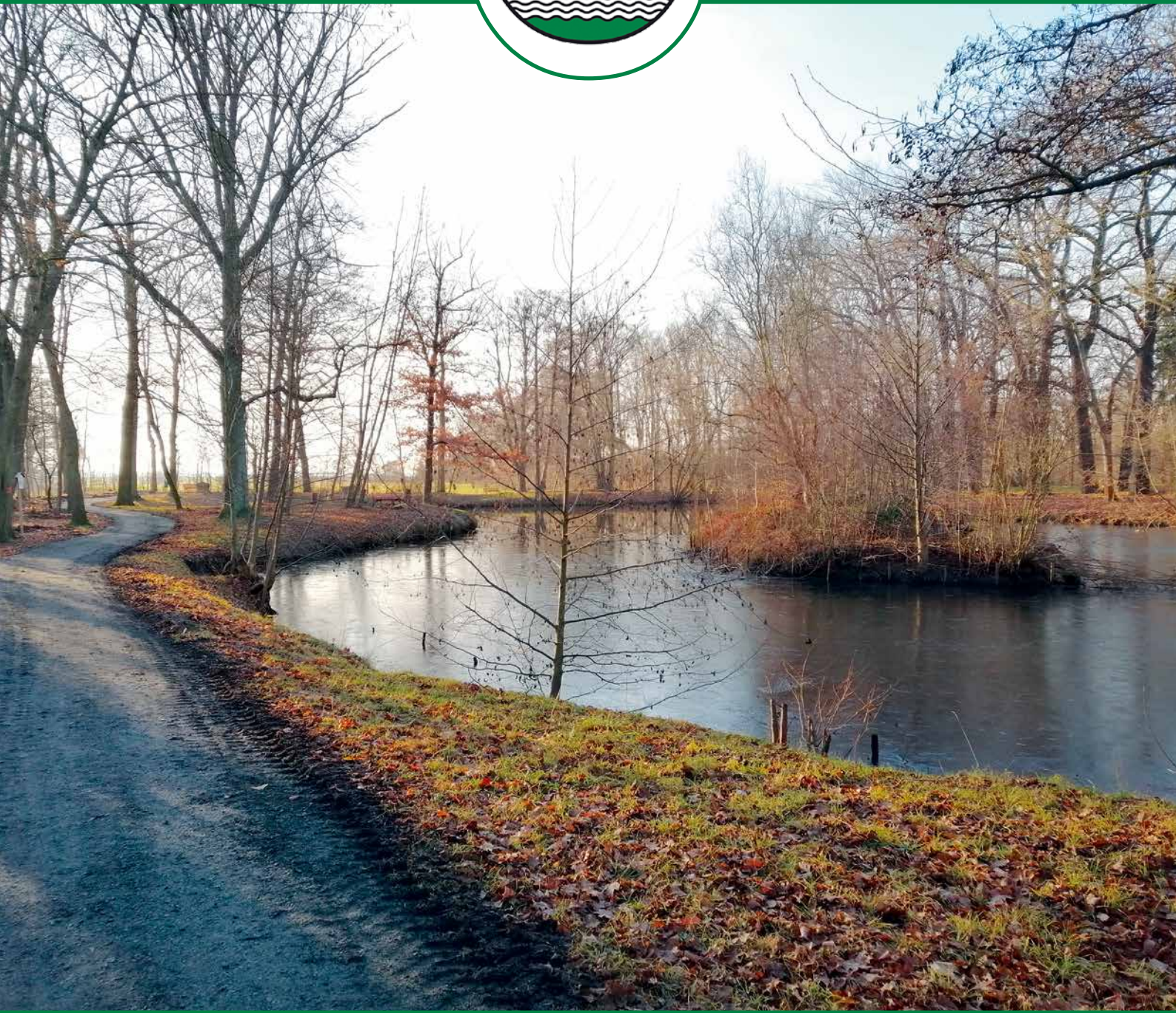
# VOR



# ORT

Nr. 61 | 14. Januar 2022 ... mit dem Borsdorfer Amtsblatt

Neuigkeiten aus Borsdorf, Zweenfurth, Panitzsch & Cunnersdorf



## AUS DER GEMEINDE

**Mobiles Impfteam in Borsdorf**  
Impfen Deutsches Rotes Kreuz

## AKTUELL

**Der Heimatverein Borsdorf e. V.**  
Digital ins neue Jahr dank PartheCloud

## PORTRÄT

**Feuerwehrmann mit Leib und Seele**  
Jens Beckmann – Gemeindeführer



## Väterchen Frost auf Stippvisite

Am Morgen des 1. Weihnachtstages staunten wir alle nicht schlecht, dass die Dächer der umliegenden Häuser gezuckert aussahen, unsere Autos voller Schnee und obendrauf noch gefroren waren. Nach dem üppigen Essen an Weihnachten ist es bei vielen Familien Tradition, dass es auf zum Weihnachts-spaziergang geht. Huh, war das plötzlich kalt geworden. Die Menschen hatten rote Nasen und hochgezogene Schultern als sie ihre Runden drehten und kamen herrlich druchgefroren daheim wieder an. Belohnt wurde der Mut in die Kälte zu starten mit dem Genuss einer einzig-artigen Winterlandschaft.

Leider war die Winterstille und ihr Zauber schon am 27.12. wieder weg getaut. Man meinte, Väterchen Frost hat sich auf dem Weg zum Jolkafest bei uns schon etwas ausgetobt. Schließlich muss Väterchen Frost, wie der Weihnachtsmann in Russland genannt wird, seine Geschenke erst am 31. Dezember abliefern, laut julianischem Kalender gar erst am 6. Januar. Somithatte er glatt noch Zeit, ein bisschen

seinen eisigen Zauberstab zu schwingen. Sie kennen doch sicherlich alle das wunderschöne russische Märchen vom Väterchen Frost und der bitteren Kälte, die in seinem Zauberwald herrschte? Dies ist gerade bei uns ehemaligen DDR-Kindern ein beliebter Märchenfilm. Wer möchte nicht mit dem liebenswerten alten „Ded Moroz“ und seiner Enkelin Snegurotschka auf den Schlitten, der von Pferden gezogen wird, durch den Wald sausen und dabei die Bäume und Pflanzen, zu Eis erstarren lassen? Der alte Mann im schön verzierten Mantel lässt sein Zepter, dessen Spitze alles zu Eis erstarren lässt, hier und da nieder und seine bezaubernde Enkelin lässt es schneien. Schließlich heißt die junge Frau ja auch Schneeflockchen. Die Winter in Russland sind bekanntermaßen sehr kalt. Deshalb ist es eine bezaubernde Vorstellung, dass ein alter Mann diese Macht der Kälte mit einem Schwenk seines Zepters ermöglicht. Wie in Norwegen sind die Nächte des Winters lang und dunkel und die

perfekte Zeit Märchen von Trollen, Elfen oder eben dem Väterchen Frost zu kreieren. Das Schöne daran ist, dass diese Mythen im Volk weiterleben. Die Verfilmungen dieser Legenden, also des Väterchen Frost mit seiner Enkelin Snegurotschka sind in den Märchenfilmen der damaligen Sowjetunion in den 1960er Jahren lebendig geworden. Erstaunlich dabei ist, welchen Respekt das russische Volk dabei vor Mutter Erde zeigt. Ob Sie nun ganz klassisch mit einer Silvesterparty oder einem Jolkafest in das neue Jahr gestartet sind, hängt natürlich von Ihrer Herkunft und Ihren Traditionen ab. Ganz sicher gab es herrliches Essen als Highlight der Feier. In jedem Fall wünschen wir Ihnen, dass das Jahr 2022 für Sie gut begonnen hat, Sie voller Zuversicht sind und sich immer mal wieder märchenhaft verzaubern lassen.

*Manuela Krause*

# 2022

## Inhaltsverzeichnis

### Kolumne

Väterchen Frost auf Stippvisite ..... 02

**Gemeindenachrichten** ..... 03 - 04, 06 - 09

### Borsdorfer Amtsblatt

Beschlussfassungen und amtliche Mitteilungen ..... 05

### Aktuell

..... 10 - 11

**Verein** ..... 12

**Porträt** ..... 13

**Gesundheit** ..... 14 - 15

**Mobilität** ..... 16

**Recht** ..... 17

**Bauen / Wohnen / Einrichten** ..... 18

**Trauer** ..... 19

**Tipps** ..... 20

## Impressum

**Herausgeber:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna  
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

**Produktions- und Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

**Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Gemeinde obliegen der Verantwortung der Bürgermeisterin der Gemeinde Borsdorf).

**Titel:** Ende Dezember wurde der Borsdorfer Schwanenteichpark nach Beseitigung der Sturmschäden wieder zur Nutzung freigegeben (Foto: Mario Möwius)

**Fotos:** Marek Kosmal - Fotolia (S. 4), tolmacho - Pixabay (S. 11), djd/Axa/Getty Images/hoozone (S. 14), djd/Stiebel Eltron (S. 18), OpenClipart-Vectors - Pixabay, Clikr-Free-Vector-Images - Pixabay (S. 20), bzw. die entspr. Autoren u. Auftraggeber

**Auflage:** 4.500 Exemplare in die Haushalte und Firmen | **Laufende Ausgaben-Nummer:** 61

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 02/22 (Nr. 62) des Vor Ort erscheint am 11.02.2022. Der Redaktionsschluss ist der 27.01.2022.

Vor Ort  
digital





## Neujahrgrüße 2022

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, ich hoffe, Sie sind im Rahmen der uns gegebenen Möglichkeiten gut, gesund und optimistisch im Jahr 2022 angekommen! Denn das wären gute Voraussetzungen, um die vor uns allen liegenden Herausforderungen meistern zu können. Vielleicht gehören Sie ja auch zu den Menschen, die gute Vorsätze zur Selbstoptimierung haben. Dann wünsche ich Ihnen viel Erfolg bei deren Umsetzung. Meistens haben diese Vorsätze ja etwas mit dem Loslassen liebgewordener aber gesundheitlich eher nachteiliger Gewohnheiten zu tun. Da ich nicht rauche, habe ich mir vorgenommen, mir auf keinen Fall von dem bösen C-Wort die positive Energie rauben zu lassen. Dafür gibt es zu viel Arbeit für zu wenig Zeit, denn auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam Pläne schmieden, um weiter intensiv an der Entwicklung unserer Gemeinde zu arbeiten. Wir werden im April wieder eine Müllsammelaktion starten, das Bahnhofsumfeld wird schick gemacht, der Spielplatz in der Parthenaue muss neugestaltet werden, die Fahrradwegekonzeption entwickelt sich, dass Partheland will interkommunal weiter durchstarten, die Gemeinde möchte grüner werden, die

Verwaltung digitaler und, und und ... Die wenige Zeit die da noch bleibt, stecken wir lieber in Hoffnung! Denn die stirbt ja bekanntlich zuletzt, aber keinesfalls an Corona! So haben wir vorsichtshalber schon mal begonnen, das Parthenfest aus der Versenkung zu holen. Natürlich wissen wir nicht, ob wir es auch in diesem Jahr wieder dorthin zurückschicken müssen, aber einen Kalendereintrag unter Vorbehalt vom 02. bis 04.09.2022 können wir wagen.

Lassen Sie mich zum Schluss meiner Grußzeilen noch Danke (!) dafür sagen, dass die meisten von Ihnen die Einschränkungen, mit denen wir alle seit nunmehr fast zwei Jahren leben müssen, geduldig und verständnisvoll mittragen!

Im Namen aller Mitarbeiter unserer Gemeinde wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr Gesundheit, Glück, Zufriedenheit, Toleranz, Humor, Gelassenheit und gegenseitiges Verständnis!

Herzlichst,

*Signatur*  
Ihre Birgit Kaden



### Die Gemeindeverwaltung Borsdorf

*gratuliert allen, die im  
Januar Geburtstag haben  
oder ein Jubiläum begehen,  
ganz herzlich!*



## Wohin mit den Abfällen nach den Feiertagen?

Die Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig klärt auf.

### Entsorgung von Weihnachtsbäumen

Weihnachtsbäume können zwischen 01.01. und 28.02.2022 kostenfrei an den Wertstoffhöfen im Landkreis Leipzig abgegeben werden. Diese sind gänzlich von Schmuck, Lametta und Kugeln zu befreien. Weitere Informationen zu den Wertstoffhöfen: [www.kell-gmbh.de](http://www.kell-gmbh.de)

### Mehrmengen Papier, Pappe, Kartonage

Nach den Weihnachtsfeiertagen sammelt sich in der Regel viel Papier, Pappe und Kartonage an. Es ist wichtig, diese Wertstoffe in die Blaue Tonne zu geben. Sollte der Behälter voll sein, raten wir zum Zwischenlagern der Mehrmenge oder einen der 10 Wertstoffhöfe im Landkreis Leipzig zu nutzen.

### Entsorgung von Selbsttests

Aufgrund der aktuellen Situation: Covid-19-Selbsttests können über die Restmülltonne entsorgt werden. Eine Übersicht

über die Entsorgungswege der Abfälle gibt es auf [www.kell-gmbh.de](http://www.kell-gmbh.de).

### Lithium-Batterien gehören nicht in den Restmüll

Lithium-Batterien im Restmüll sind immer wieder Ursache für gefährliche Brände in Abfallbehandlungsanlagen. Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören weder in den Restmüll, noch dürfen sie in die Umwelt gelangen. Sie müssen über Sammelstellen beim Handel oder auf den Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig erfasst und dem Recycling zugeführt werden. Dadurch können Schadstoffe aus dem Stoffkreislauf entnommen und Wertstoffe zurückgewonnen werden.

### Lithium-Batterien als Gefahrgut der Klasse 9 eingestuft

Auch für die Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage auf dem Gelände der Zentraldeponie Cröbern, in der

Restabfälle aus privaten Haushalten des Landkreises und der Stadt Leipzig angenommen werden, sind Lithium-Batterien im Restabfall ein enormes Sicherheitsthema, denn dort setzen sich Menschen bei ihrer täglichen Arbeit einer großen Gefahr aus.

Damit Schäden für Menschen und Umwelt erst gar nicht entstehen, trennen Sie bitte Batterien und Akkus vom Restmüll und nutzen Sie die kostenlosen Abgabemöglichkeiten Ihrer Verkaufsstellen bzw. auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis.

**Übrigens:** Energie aus nicht aufladbaren Batterien kann 300-mal teurer sein als Energie aus der Steckdose, aufladbare Akkus schneiden etwas besser ab. Ist kein Netzanschluss möglich, sollten bevorzugt Akkus verwendet werden. Dadurch produzieren Sie weniger Schadstoffe und sparen Geld.

PM, Kell GmbH, red. gek.





## Das Jahr ist fast rum oder Literatur die 12.

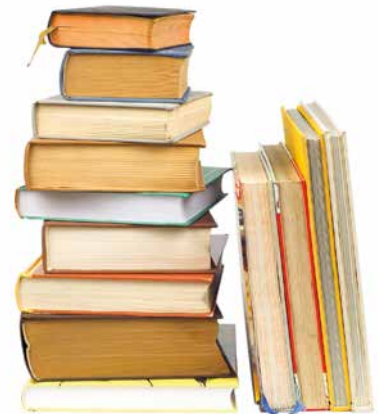
Nun haben wir 2021 bald wieder hinter uns, 23 Vierundzwanzigstel des Jahres sind vergangen und wir trafen uns zum letzten Stammtisch. So, wie das Jahr angefangen hatte, endete es auch – digital. Nicht schön, aber nicht zu ändern. Nichtsdestotrotz gab es wieder interessante Geschichten und Texte. Ganz weihnachtlich und schon als eine Tradition berichtete der Weihnachtsmannvertreter aus Panitzsch von den schon 160 Briefen an ihn/sie, die alle beantwortet werden. Nicht nur eine tolle Geste, auch etwas, was für Kinder wichtig ist, denn jeder Antwortbrief ist auch soziale Stütze. Ein bisschen weihnachtlich war auch die Erzählung vom kleinen, schwarzen Buch, in das seit den 30er Jahren jedes Jahr das Rezept, die Zutaten und der Backvorgang der Weihnachtsstollen geschrieben werden. Aus der Statistik lassen sich auch die Preise lesen. Kosteten alle Zutaten 1936 noch 27 Reichsmark, waren es 1963 schon 63 Mark, acht Jahre später 133 Mark, 1996 140 DM und heute wären

es bei den gleichen Mengen 150 Euro. Eine „Suchtkranke“ berichtete von dem Drang, Bücher lesen zu müssen und dessen Auswirkung auf sie, die Familie und das soziale Umfeld. Das „Theater der jungen Welt“ und seine 75-jährige Geschichte wurden anhand der Adaption des Buches „Emil und die Detektive“ besprochen. Dies war nämlich das erste Stück, das 1946 uraufgeführt wurde und nach 1956 und 2006 mittlerweile in vierter Fassung gespielt wird. Es war das erste Kinder- und Jugendtheater auf deutschem Boden, und als Eintritt musste man damals Kohlen mitbringen. Es gab eine Geschichte, die das Lotto-Spiel mit der Wahrscheinlichkeit, Corona zu bekommen, in Bezug setzte, und ein Text beschäftigte sich mit der neuen Regierung. Da es auf Weihnachten zugeht, verglich ein Teilnehmer die Situation um die Festtage im letzten mit der in diesem Jahr und dass wieder ein unnormales Fest würde. Aus dem Aufruf der Borsdorfer Kirche im Jahr 2020, Beiträge für die ausgefallene Andacht

zu schicken, wurde eine Flut von Zusendungen. Daraus hörten wir ein Gedicht. Trotz aller Widrigkeiten konnte man aber aus allen Texten auch die Zuversicht für das kommende Jahr heraus hören.

So beendeten wir die Runde nur mit der Freude letzten Zeit und ließen das Leid aus. Dann auf ein Neues im Jahr 2022, wieder am zweiten Montag im Monat.

Uwe Bismark



## An uns alle!

Seit fast zwei Jahren beherrscht Corona unser Leben. Wir alle leiden unter den Einschränkungen, den Belastungen für Familien, Händler, Gastronomen, Beherbergungsbetriebe, Unternehmer, Ärzte und vor allem für das Personal in den Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Über 33.000 Menschen haben sich im Landkreis Leipzig infiziert, viele waren oder sind ernsthaft krank. Manche leiden noch immer an den Folgen. Bei über 400 Menschen war das Corona-Virus maßgeblich für deren Tod verantwortlich.

Im Familien- und Freundeskreis diskutieren wir intensiv über Wege aus der Pandemie und versuchen, die Fülle an Informationen einzuordnen. Wissenschaftliche, moralische, politische und ganz persönliche Bewertungen fallen oft unterschiedlich aus. Das verwirrt, das macht unsicher, das kostet Vertrauen.

Dennoch findet die große Mehrheit unserer Bürgerinnen und Bürger die Corona-Schutzmaßnahmen richtig und wichtig! Siebzig Prozent sind aktuell vollständig geimpft. Viele haben ihren Impfschutz bereits aufgefrischt. Den



meisten ist bewusst, dass Impfungen, Kontaktbeschränkungen, Abstand und Masken das Virus in seiner Verbreitung ausbremsen – das hat auch die Praxis gezeigt.

Dennoch ist in manchen Gruppen Skepsis gegenüber den Maßnahmen spürbar. Sie haben eine andere Meinung, die sie innerhalb der geltenden Regeln auch äußern können. Absolut inakzeptabel sind jedoch Aufrufe zu Gewalt, Drohungen

gegen Menschen bis hin zu offen propagierten Mordplänen. Diese Gruppen sind nicht „das Volk“, sie sind ein kleiner Bruchteil, der durch Lautstärke und Gewalt viel Aufmerksamkeit bekommt. Wer als Corona-Kritiker neben Gewalttätern „spazieren“ geht, muss sich gefallen lassen, mit ihnen gleichgesetzt zu werden. Auch Teilnahme ist Parteinahme.

Lassen Sie nicht zu, dass unsere Demokratie von Hetzern und Antidemokraten als Bühne missbraucht wird.

Lassen Sie uns auf die Stimmen der Vernunft hören.

Und vor allem: Lassen wir uns nicht in feindselige Gruppen zerlegen und rennen wir nicht denjenigen hinterher, die immer einen Anlass finden werden, ihren Hass auf unsere Demokratie und unser Land herauszubrühen. Lasst uns einander Respekt zollen – es wird eine Zeit nach Corona kommen, in der wir uns in die Augen sehen möchten.

Trotz oft unterschiedlicher Meinungen haben wir alle nur einen Wunsch: möge das alles ein schnelles und gutes Ende finden.

(im Namen von über 1.800 privaten Unterstützern)

## Öffentliche Bekanntmachung

### Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2022

#### Steuerfestsetzung

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl I S. 965), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2931) geändert worden ist, macht die Gemeinde Borsdorf folgendes bekannt: Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2021 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

#### Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2022 zu den Fällig-

keitsterminen 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11., sowie für Jahreszahler am 01.07., mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Bankkonto der Gemeinde Borsdorf bei der Sparkasse Leipzig, IBAN: DE29 8605 5592 1100 2752 46, BIC: WELADE8LXXX zu überweisen. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden wir die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abbuchen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Borsdorf, Rathausstr. 1, 04451 Borsdorf einzulegen.

Borsdorf, 03.01.2022

  
Birgit Kaden  
Bürgermeisterin

## Bekanntmachung

### Weihnachtsbaumentsorgung

Ab 03.01.2022 können ausgediente Weihnachtsbäume wieder an folgenden Standorten abgelegt werden:

#### Borsdorf

Wiese am Park

Grimmaische Straße  
Wiese am Bauhof

#### Panitzsch

Containerplatz – Am Rain

#### Zweenfurth

Containerplatz – Großer Weg

## Information

**Mobiles Impfen Deutsches Rotes Kreuz**  
OHNE vorherige Terminvergabe!

**Termine:** 20.01.2022  
03.02.2022  
17.02.2022

**Ort:**  
Sportlerheim in Borsdorf,  
Nordstraße 10, 04451 Borsdorf

**Zeit:**  
10.00 – 17.00 Uhr

## Service / Notdienste

### • Gemeindeverwaltung Borsdorf

Rathausstraße 1, 04451 Borsdorf

Telefon: 034291 414-0

Telefax: 034291 414-12

E-Mail: [gemeinde@borsdorf.de](mailto:gemeinde@borsdorf.de)

[www.borsdorf.de](http://www.borsdorf.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 - 15.30 Uhr

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch: 13.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 15.30 Uhr

Freitag: 07.00 - 11.30 Uhr

### • Notdienste

#### Elektroversorgung

Störung 24h 0800 2305070

#### Wasserversorgung

Störung 24h 0341 9692100

#### Gasversorgung

Störung 24h 0800 2200922

Telekom 0800 3302000

#### Abwasserentsorgung

AZV Parthe 034291 4390

außerhalb d. Geschäftszeiten 0171 4103238

#### Integrierte Regionalleitstelle

Leipzig 112 und 0341-1230

#### Notruf Polizei

110

#### Tierkliniken

OT Panitzsch 034291 20276

Leipzig 0341 9730107

#### Tierärzte

OT Panitzsch:

Herr Dr. Kühn 034291 20276

#### Tierheim Oelzschau

Tierschutzverein

Leipziger Land e. V. 034347 81633



Mehr Informationen  
unter [www.borsdorf.eu](http://www.borsdorf.eu)

## Bio? Regional? RegioApp!

### Gesunde Lebensmittel im Leipziger Muldenland

#### Bio boomt

Verbraucher kaufen zunehmend Bio-Lebensmittel und -Getränke. Laut dem Marktforschungsinstitut „Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH“ haben sich die Ausgaben privater Haushalte für Bio-Produkte seit dem Jahr 2010 mehr als verdoppelt. Im europäischen Vergleich befinden sich die Deutschen sogar an der Spitze. Niemand kauft europaweit mehr Produkte ein, die ökologisch oder biologisch erzeugt worden sind. Ob im Supermarkt, im Discounter oder in der Drogerie – es gibt fast kein Einkaufsregal mehr, in dem das Bio-Label nicht präsent ist.

Die Vorteile zu den konventionell hergestellten Lebensmitteln sprechen für sich: Verzicht auf künstlichen Dünger, Pflanzenschutzmittel, Gentechnik, Konservierungs- sowie Zusatzstoffe und Geschmacksverstärker. Es wird auf das Tierwohl geachtet und der Anbau von Bio-Produkten ist nachhaltiger und der Energieverbrauch deutlich geringer. Jedoch werden Bio-Lebensmittel mitunter im Ausland produziert und nach Deutschland importiert, weil beides, Produktion und Transport, zusammen immer noch kostengünstiger ist, als die gleichen Produkte hier vor Ort herzustellen. Das erklärt die billigen Preise in Supermärkten und Discountern.

#### Regional ist „in“

Die Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln nimmt seit Jahren zu. Laut verschiedener Studien würden die meisten Menschen in Deutschland zu diesen greifen und sogar einen höheren Preis bezahlen. Das hat verschiedene Gründe: viele von ihnen schätzen den Wert von frischem Obst und Gemüse, das in der Saison reif geerntet wird, zum anderen möchten sie mit dem Kauf regionaler Produkte die Wirtschaft vor Ort stärken. Wichtig ist vielen aber auch, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Denn durch die kürzeren Transportwege wird der Kohlendioxidausstoß reduziert. Je weniger Kühlmittel, Sprit oder aufwändige Lagerungsverfahren eingesetzt werden müssen, umso besser.

Doch wie erkennt man ein regionales Produkt? Das ist nicht ganz so einfach, da die Begriffe wie „Heimat“ oder „Region“ gesetzlich nicht geschützt sind und bedeuten können, dass selbst diese

Lebensmittel aus dem Umland, aus dem Bundesland, aus Deutschland oder sogar aus dem Ausland kommen. Es gibt keine Definition, wie weit der Weg von der Produktionsstätte regionaler Lebensmittel bis in den Supermarkt sein darf, keine eindeutige und verbindliche Kennzeichnung, woher die Rohstoffe stammen oder wo sie verarbeitet werden.

#### Direktvermarktung

Wer also besonders nachhaltig einkaufen möchte, sollte darauf achten, dass die Lebensmittel sowohl nach Bio-Standards als auch in der Region erzeugt wurden. Dass eine Ware mit einem Bio-Siegel oder mit einem Zusatz, wie beispielsweise „von hier“, gekennzeichnet ist, bedeutet allerdings nicht automatisch, dass sie tatsächlich von vor Ort entstammt. Wer auf Nummer sicher gehen will, holt sie dort ab, wo sie gefertigt wird: direkt beim Bauern oder Lebensmittelhandwerker.

Laut dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gibt es in Deutschland zwischen 30.000 und 40.000 Landwirte und Direktvermarkter, die ihre Erzeugnisse nicht nur über Hofläden, sondern auch auf Wochenmärkten, über Abo-Kisten und Erzeuger-Verbraucher-Genossenschaften anbieten. Für den Käufer ist das eine gute Sache: Er weiß, woher das Essen kommt und wer es erzeugt hat. Diese Transparenz gibt



Verbrauchern Sicherheit darüber, was zu Hause auf den Tisch kommt. Außerdem wird mit dem Erwerb regionaler Lebensmittel auch ein Zeichen gegen die industrielle Herstellung von Nahrungsmitteln gesetzt.

#### Die RegioApp – da ist wirklich regional drin

Wie also regionale Produkte vor Ort finden? Die RegioApp macht sie sichtbar! Die bundesweit erfolgreiche Anwendung für Smartphones, Notebooks und Tablets ermöglicht dem Nutzer eine schnelle und umfangreiche Suche nach regional erzeugten und verarbeiteten Produkten. Alle darin aufgeführten Unternehmen, Regionalinitiativen und Gastronomen arbeiten nach dem Prinzip „Rohstoffe aus der Region, Verarbeitung und Vermarktung in der Region“. In verschiedenen Rubriken erfährt man, wer sich im unmittelbaren Umkreis auf die Verwendung und Verarbeitung heimischer Produkte spezialisiert hat: Obst-, Gemüse- und Kräuterbauern, Imker, Fleischerzeuger, Bäcker, Gärtner usw., alle Verkaufsstellen: Hof- oder Dorfläden, Wochenmärkte und kleine Geschäfte mit regionalem Angebot aber auch gastronomische Betriebe, die regionale Produkte in die Kochtöpfe bringen. Die RegioApp umfasst derzeit deutschlandweit über 8.000 Einträge zu Einkaufs- und Speisemöglichkeiten und





wurde beinahe 42.700-mal auf mobile Endgeräte heruntergeladen. In den einzelnen Kategorien „Regional Einkaufen“ und „Regional Essen“ wurden jeweils 25.358 bzw. 56.395 Klicks erzielt. Die Rubriken mit den meisten Zugriffen aus dem Bereich der käuflichen Erzeugnisse sind „Fisch, Fleisch & Wurst“ (25.015 Klicks), „Milch & Milchprodukte“ (22.848 Klicks), „Obst & Gemüse“ (19.750 Klicks) und „Eier“ (12.192 Klicks). Daran schließen sich Produkte aus den Rubriken „Backwaren“, „Mehl & Getreide“, „Nudeln & Teigwaren“, „Getränke“, „Blumen & Pflanzen“, „Aufstriche & Soßen“, „Essig & Öl“ und „Eingemachtes“ an.

Die von der EU und vom Freistaat Sachsen bei der regionalen Entwicklung unterstützte LEADER-Region „Leipziger Muldenland“ verzeichnet aktuell 37 Einträge, wovon 30 Erzeuger, 33 Verkaufsstellen und vier Gastronomen sind. Sie präsentieren sich und ihre Produkte auf einer eigenen Profildseite, profitieren von den Vorteilen digitaler Auftritte und nutzen das gegebene Potenzial, sich neue Kundenkreise zu erschließen. Sie erzielen bereits insgesamt über 3.200 Aufrufe in der App.

### Bequeme und einfache Suche nach Regionalität

Egal, ob Zuhause oder an einem Ferienort in einem anderen Bundesland, die RegioApp findet regionaltypische Produkte innerhalb kürzester Zeit. Das Smartphone erkennt dabei automatisch den Standort des Nutzers und bietet ihm eine Übersicht über alle „Treffer“ im näher gelegenen Umkreis an, wahlweise in Form einer Liste oder einer Landkarte. Einfacher und bequemer geht es für den Verbraucher nicht! Egal ob Einheimischer oder Tourist, dank der App kann man sich über das Angebot von Herstellern und Verkaufsstellen regionaler Produkte sowie Gastronomen informieren und direkt zur hinterlegten Anschrift navigieren lassen. Zudem werden Öffnungszeiten, Kontaktdaten, Social-Media-Kanäle, Produktinformationen und vieles mehr angezeigt. Selbst das Filtern nach einer bestimmten Produktkategorie oder nach Postleitzahl bzw. nach einem Ort ist möglich. Die Präsentation in der App hilft besonders kleinen Betrieben ohne eigenen Internetauftritt, denen somit eine höhere Online-Sichtbarkeit ermöglicht wird. Für die Nutzung der RegioApp entstehen den Verbrauchern keine Kosten. Sie ist kostenfrei

im App-Store verfügbar. Einfach aufs Handy herunterladen und ausprobieren!

### Der Ursprung der App

Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V., der sich als Dachverband für die vielfältigen Akteure regionalen Wirtschaftens versteht, hat die RegioApp zusammen mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft entwickelt. Es sollte eine Online-Plattform geschaffen werden, die eine komfortable und vertrauensfördernde Lösung für beide Seiten – den Konsumenten und den Produzenten regionaler Produkte – darstellt. Eingeführt wurde die Anwendung im Jahr 2013 in Mittelfranken und Bayern. Über die Jahre wuchs die Datenbank in das Bundesgebiet hinaus. Zahlreiche Initiativen haben in den vergangenen Monaten ihr Interesse an der RegioApp bekundet, dafür Mitgliedschaften im Bundesverband der Regionalbewegung e.V. und Nutzungsverträge abgeschlossen. Zu den derzeit rund 320 Mitgliedsorganisationen des Bundesverbandes der Regionalbewegung zählt nun auch die LEADER-Region „Leipziger Muldenland“. Ihr Trägerverein Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V. kann deshalb ihren Partnern die kostenfreie Aufnahme in die moderne App anbieten.

### Mitmachen und unterstützen

Betriebe, die ihren Sitz in der LEADER-Region Leipziger Muldenland haben, steht das innovative Marketinginstrument zur Verfügung. Sie werden kostenlos in die App aufgenommen. Der Aufnahmeprozess ist sehr kurz: vom Einreichen der Unterlagen bis zur Freischaltung für die Öffentlichkeit vergehen meist nur ein paar Stunden. Um das Netzwerk auszubauen, gibt es einen kostenlosen Marketingbaukasten mit Logos, Icons und Buttons, die leicht in eigene Internetseiten oder Online-Shops integriert werden können. Auf Anfrage sind auch Flyer und weitere Werbemittel erhältlich.

Alle Direktvermarkter aus der Region, deren Angebot noch nicht in der App auffindbar ist, sind herzlich eingeladen, sich ebenfalls registrieren zu lassen und ihr regionales Angebot so digital sichtbar zu machen. Interessenten für die RegioApp melden sich bitte beim Regionalmanagement der LEADER-Region „Leipziger Muldenland“ unter Telefon 03437 707071 oder per E-Mail [regionalmanagement@leipzigermuldenland.de](mailto:regionalmanagement@leipzigermuldenland.de).

### Kontakt:

Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V.  
Regionalmanagement  
Frau Kati Lange  
Leipziger Straße 17, 04668 Grimma  
Tel. 03437 707071  
Mobil 01522 1930521  
Fax. 03437 707073  
[regionalmanagement@leipzigermuldenland.de](mailto:regionalmanagement@leipzigermuldenland.de)  
[www.leipzigermuldenland.de](http://www.leipzigermuldenland.de)

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Parthenaue-Borsdorf

#### BORSODORF

16.01. | 10.00 Uhr  
Gottesdienst

30.01. | 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst  
zum Abschluss der Bibelwoche  
Prof. Dr. Rüdiger Lux

#### PANITZSCH

16.01. | 10.00 Uhr  
Gottesdienst Pfr.i.R. Freier

23.01. | 10.00 Uhr

Gottesdienst zur Eröffnung der  
Bibelwoche

06.02. | 10.00 Uhr

Gottesdienst Pfr.i.R. Freier

#### GERICHSHAIN

16.01. | 08.30 Uhr  
Gottesdienst

06.02. | 08.30 Uhr

Gottesdienst Vikarin Brandt

#### ALTHEN

23.01. | 10.00 Uhr  
Gottesdienst zur Eröffnung der  
Bibelwoche Vikarin Brandt

#### ZWEENFURTH

06.02. | 10.00 Uhr

Gottesdienst Vikarin Brandt



## Feuerwehr Borsdorf aktuell!

### Jahresrückblick 2021

Das vergangene Jahr war kein leichtes Jahr für die Kameradinnen und Kameraden der Gemeindefeuerwehr (Einsatzabteilung, Alters- und Ehrenabteilung sowie Kinder- und Jugendfeuerwehr). Die Corona-Pandemie schränkte den Übungs- und Ausbildungsdienst der Einsatzabteilungen und der Jugendfeuerwehren ein, regelmäßige Treffen der Alters- und Ehrenabteilungen wurden gestrichen und geplante Feste in den Wehren mussten abgesagt werden. Besondere Herausforderungen, die die Corona-Pandemie an den Feuerwehrdienst gestellt haben, waren u.a. die Erarbeitung und Fortschreibung von Hygienekonzepten gemäß den geltenden Sächsischen Corona-Schutz-Verordnungen, Aufstellung eines Pandemieplanes der Gemeindefeuerwehr, Durchführung regelmäßiger Schnelltests, Onlineausbildungen an der Landesfeuerwehrschule, notwendige Sitzungen der Wehrleitungen und Führungskräfte mit der Gemeinde in Form von Web-Meeting und ganz besonders, die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Die jährlich stattfindende Hauptversammlung der Gemeindefeuerwehr im März musste in den Oktober verschoben werden. Wichtige Tagesordnungspunkte waren u.a. die Wahl eines Gemeindeführers sowie Ehrungen und Auszeichnungen von verdienstvollen Kameradinnen und Kameraden. Zum Gemeindeführer wurde Kamerad Jens Beckmann gewählt. Mit Jens Beckmann hat die Gemeindeverwaltung und die Gemeindefeuerwehr einen kompetenten Fachmann an der Seite, der momentan sein Ehrenamt zum Beruf macht.

Die Gemeinde Borsdorf geht mit gutem Beispiel voran. Alle Löschfahrzeuge der Gemeindefeuerwehr wurden zum Jahresende 2021 mit einem Abbiegeassistenzsystem ausgestattet. Ein Abbiegeassistenzsystem ist eine sicherheitswirksame technische Einrichtung in Kraftfahrzeugen, die Verkehrsteilnehmer als Radfahrer oder Fußgänger im direkten Umfeld am Fahrzeug erkennt und den Fahrzeugführer akustisch, optisch, taktil oder in sonstiger Weise warnt, um dann bei Bedarf eine Notfallbremsung einzuleiten.

#### Folgende Ehrungen und Auszeichnungen wurden vorgenommen:

*Ehrenkreuz für 60 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr*

Kamerad Horst Dworniczak  
Ortsfeuerwehr Zweenfurth  
Kamerad Siegfried Henke  
Ortsfeuerwehr Zweenfurth

*Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Gold für 40 Jahre Dienstzugehörigkeit*

Kamerad Michael Bauer  
Ortsfeuerwehr Borsdorf

*Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Silber für 25 Jahre Dienstzugehörigkeit*

Kamerad Mathias Meder  
Ortsfeuerwehr Borsdorf  
Kamerad Steffen Hennig  
Ortsfeuerwehr Zweenfurth

*Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Bronze für 10 Jahre Dienstzugehörigkeit*

Kamerad Felix Rothbarth  
Ortsfeuerwehr Borsdorf

Kamerad Jan Münchow  
Ortsfeuerwehr Panitzsch  
Kameradin Alexandra Hoffmann  
Ortsfeuerwehr Zweenfurth  
Kamerad Daniel Haamann  
Ortsfeuerwehr Zweenfurth

*Ehrennadel des Landkreises Leipzig*  
Kamerad Andreas Michael  
Ortsfeuerwehr Panitzsch

#### Einsätze 2021

##### 2x Brände

- Nebengebäude
- Dachstuhl

##### 45x Technische Hilfeleistung

- 13 ausgelaufene Betriebsstoffe / Ölsuren u. a.
- 1 Gefahrstoff im Gewässer
- 6 Unterstützung Rettungsdienst / Türnotöffnungen
- 8 Unterstützung Rettungsdienst / Tragehilfe
- 2 Wasserschäden Gebäude
- 1 Sturm Schaden
- 1 Amtshilfe Gemeinde Borsdorf
- 1 Personenrettung Fahrstuhl
- 1 Fahrbahnspernung nach Wasserrohrbruch
- 1 freilaufende Schafe Bundesstraße 6
- 4 Baumbruch öffentlicher Bereich
- 3 Mastbruch Medienträger Telekom
- 3 Straßenfahrzeugunfälle

##### 1 x Tierrettung

##### 11 Fehlalarmierungen

- 8 blinde Alarmer
- 3 Auslösungen Brandmeldeanlage



Zum Abschluss des Jahres brachten die drei Ortsfeuerwehren mit Ihren geschmückten Feuerwehrfahrzeugen „STERNEEXPRESS“ am 23. Dezember 2021, gemeinsam mit den Borsdorfer „Partheplautzer“, eine vorweihnachtliche Stimmung in die Ortsteile. Diese Aktion kam bei der Bevölkerung so gut an, dass bereits für dieses Jahr eine Fortsetzung geplant wird.





### 2x überörtliche Alarmierung

- Brand Gewerbeobjekt Störnthal/ Gefahrgutzug LK-L
- Auslösung BMA Altenpflegeheim Brandis/ Gefahrgutzug LK-L

### 1x Brandsicherheitswachdienst

- Flohmarkt

### Mitgliederstand der Gemeindefeuerwehr Borsdorf zum 31.12.2021:

83 Mitglieder (77 Männer und 6 Frauen) in der Einsatzabteilung  
36 Mitglieder (18 Männer und 18 Frauen) in der Alters- und Ehrenabteilung  
48 Mädchen und Jungen in der Jugendfeuerwehr  
10 Mädchen und Jungen in der Kinderfeuerwehr

Wir danken den drei Ortsfeuerwehren für das Geleistete im Jahr 2021.

Tilo Melzer  
Örtliche Brandschutzbehörde



## Neu im Bestand der Bibliothek Borsdorf

**Bitte beachten! Zutritt in die Bibliothek nur mit 3 G (Nachweis ist vorzulegen!) und vorher vereinbartem Termin!**



### Lacrosse

#### „Geheime Wünsche“

Der 3. Teil der Kaffeehaus-Saga ist da!

Nach dem Tod ihres Onkels leitet Sophie das Kaffeehaus Prinzess mit großem Erfolg. Sie erweitert das Angebot und setzt neue Ideen um, zum Beispiel eine spektakuläre Schaufensterdekoration. Das Café wird schon bald zum Treffpunkt der Wiener Kulturbohème.



### Forester „Das Vermächtnis der Zentauren“

Band 3 und 4 der „Clans von Cavallon-Reihe“ sind eingetroffen!

Um ihre Welt zu retten, müssen sich Pegasus, Einhörner, Zentauren, Kelpies und Menschen miteinander verbünden. Nur dann haben eine Chance gegen den machthungrigen Dromego! Während die Clans brüchige Allianzen formen, erfährt ganz Cavallon von einer Verschwörung: Die Zentauren haben die Clans seit hundert Jahren belogen! Antolin Kl. 6

zu schützen – „Wenn die Meere sterben, sterben wir alle.“ Seit Jahrzehnten riskiert Paul Watson sein Leben für den Erhalt und die Unversehrtheit von Meeresbewohnern. Ein eBook zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



### George. „Wer Strafe verdient“

Der 20. Fall für Inspector Thomas Lynley und Barbara Havers Die Bürger des englischen Städtchens Ludlow sind zutiefst entsetzt, als man den örtlichen Diakon eines schweren Verbrechens beschuldigt und verhaftet. Kurz darauf wird er in Polizeigewahrsam tot aufgefunden. Im Auftrag Scotland Yards versucht Sergeant Barbara Havers Licht ins Dunkel um die geheimnisvollen Vorfälle zu bringen.

Nur eins von vielen eAudio zum Download aus der „Onleihe Sächsischer Raum“



### Rossmann „Der Zorn des Oktopus“

Fortsetzung von „Der 9. Arm des Oktopus“

Das Jahr 2029, die Klimakatastrophe ist da, und die Menschheit kämpft ums Überleben. Die Klima-Allianz, ein Bündnis der großen Machtblöcke, will Chaos und Hungerkriege verhindern. Ihr wichtigstes Instrument: ein Supercomputer. Doch dann fällt dieser Quantencomputer in die Hände eines ebenso brillanten wie besessenen Verbrechers.



### Beck „Das Spiel – Es geht um dein Leben“

Neue Krimi Reihe „Björk und Brand“

Als Mavie während einer Party auf ihr cooles, im Dunkeln leuchtendes Tattoo angesprochen wird, hält sie das für einen Scherz. Doch dann sieht sie es im Lichtstrahl der Tanzfläche mit eigenen Augen und gerät in Panik: Woher kommt der Skorpion auf ihrer Haut? Mavie ahnt nicht, dass das Zeichen sie zur Zielscheibe eines perfiden Spiels macht.

### Den gesamten Bestand der Bibliothek recherchieren Sie unter:

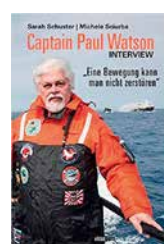
[www.borsdorf.de](http://www.borsdorf.de) > Familie & Bildung > Bibliothek > Zugang zum WEB-OPAC sowie > Zugang zur Onleihe Sächsischer Raum



### De Niero „Nur eine kleine Operation“

Autobiographie des Künstlers

Nachdem er jahrzehntelang unter Morbus Crohn gelitten hatte, versagen 2004 schließlich seine Nieren. Auf Mallorca, wo de Niero seit 2002 lebt, bekommt er eine Spenderniere. Die Transplantation hatte ihm im Jahr 2000 ein indischer Palmblatt-



### Watson „Captain Paul Watson Interview“

Captain Paul Watson, 2012 für seinen Umweltaktivismus mit dem Jules Verne Award ausgezeichnet, ist ein Kämpfer mit klarer Mission: die Weltmeere vor illegaler Ausbeutung und Umweltzerstörung

**Bibliothek Borsdorf**  
Heinrich-Heine-Str. 33  
04451 Borsdorf  
Telefon: 034291-21313,  
E-Mail: [bibliothek@borsdorf-online.de](mailto:bibliothek@borsdorf-online.de)

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
13.00–18.00 Uhr  
Freitag: 09.00–13.00 Uhr





## Öffnung digitale Pforten des Freien Gymnasiums Borsdorf

### Tag der offenen Tür auch in diesem Jahr digital

Zu Beginn des noch recht frischen Jahres 2022 öffnet das Freie Gymnasium Borsdorf seine digitalen Pforten und stellt ab 15. Januar neue informative Beiträge auf seiner Homepage bereit.

„Wir haben gehofft, unsere Gäste wieder persönlich zu einem Tag der offenen Tür begrüßen zu dürfen, doch das aktuelle pandemische Geschehen lässt es ein weiteres Mal nicht zu.“ bedauert Schulleiterin Kai Haki. Über den virtuellen Eingang auf der Homepage ist es möglich, einen Blick hinter die Fassaden des Borsdorfer Gymnasiums zu werfen, um z. B. mehr über den Distanzunterricht zu erfahren und erste Eindrücke von der modernen medialen Ausstattung zu erhalten.

„Vor allem Schulkinder der jetzigen 4. Klassen, die ab dem nächsten Schuljahr bei uns lernen möchten, haben so die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Eltern unsere Einrichtung einmal von

innen zu sehen.“ erklärt Haki. Erfreut ist man über den großen Zuspruch des Borsdorfer Gymnasiums, liegen doch bereits so viele Anmeldungen vor, dass sogar fünf 5. Klassen gebildet werden könnten. Die Schulleiterin dazu: „Mit unserem Schulträger prüfen wir gerade die Option auf Eröffnung einer dritten 5. Klasse, was erstmalig in den 14 Jahren unseres Bestehens und sicher vorerst einmalig wäre.“

Sie gibt den Tipp, schon rechtzeitig eine Absichtserklärung für das Schuljahr 2023/2024 abzugeben, um so am Aufnahmeverfahren beteiligt und stets über alle Termine informiert zu sein.

Das Freie Gymnasium Borsdorf wurde 2008 gegründet und befindet sich als staatlich anerkannte Ersatzschule in Trägerschaft der Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e.V. An dieser personell und technisch hervorragend ausgestatteten, zweizügigen Schule direkt

vor den Toren Leipzigs lernen derzeit 380 Schülerinnen und Schüler in den Klassenstufen 5–12.

**Mehr Informationen über das Freie Gymnasium Borsdorf:**

[www.freies-gymnasium-borsdorf.de](http://www.freies-gymnasium-borsdorf.de)



**Kontakt:**

Kai Haki (Schulleiterin)  
sekretariat@freies-gymnasium-borsdorf.de

Telefon: 034291 31572

Fax: 034291 31570

*Quelle: PM, Freies Gymnasium Borsdorf*

## Digital ins neue Jahr dank PartheCloud

Vorüber ist es nun, das Jahr 2021. Viel Schönes hat es dem Borsdorfer Heimatverein gebracht, aber auch traurige Momente. Und Manches haben wir uns anders vorgestellt.

Im Juli konnten wir die Sonderausstellung „150 Jahre Chorgesang in Borsdorf, Panitzsch und Zweenfurth“ eröffnen. Ein wunderschönes Sommerfest auf unserer Parthenterrasse am Heimatmuseum war uns vergönnt. Wir hatten Besuch vom Heimatverein Großschempa, ein kleines Ehemaligen-Chortreffen und sogar Besucher aus Schweden.

Im Oktober mussten wir tief betroffen Abschied nehmen von unserem lieben Heimatfreund Lorenz Uhlmann. Viele Mitglieder haben ihm zur Beerdigung die letzte Ehre erwiesen.

Dann bremste uns Corona wieder aus. Der Vortrag über alte Bäume unserer

Heimat musste kurzfristig abgesagt werden. Die Plakate hingen bereits. An zwei Adventssonntagen wollten wir ins Heimatmuseum zu Weihnachtsgeschichten mit Musik einladen. Abgesagt. Stattdessen: das Museum geschlossen.

Dennoch gab es zum Jahresende hin noch etwas Positives. Im November 2021 trat der Heimatverein Borsdorf der von den Partheland-Kommunen für regionale Vereine und Initiativen kostenfrei angebotenen Kommunikationsplattform PartheCloud bei. Dadurch verfügt der Heimatverein über einen eigenen digitalen Raum für Videokonferenzen. Da dieser jederzeit verfügbar ist, muss keine Nutzungszeit vorbestellt werden. So konnten wir uns bereits mit einigen Vereinsmitgliedern digital am Monitor verabreden und schließlich auch ein kleines weihnachtliches Online-Treffen



an den Bildschirmen organisieren. Für viele Mitglieder war das Neuland. Manche waren nur per Ton zugeschaltet und es lief noch nicht alles reibungslos. Doch der Einstieg des Vereins in die virtuelle Welt war geschafft und wird sicher auch später alternativ als Austauschplattform genutzt werden. Zweifelsohne ist es schöner, sich in Präsenz treffen zu können und ein Ersatz für die ausgefallene Weihnachtsfeier war es auch nicht. Aber so konnten unsere Mitglieder aus Schwerin und Wurzen ganz ohne Fahrwege von zu Hause aus teilnehmen, was durchaus auch von Vorteil ist.

Und noch etwas Positives: das Imagevideo für unser Heimatmuseum ist in Gemeinschaftsarbeit mit der Firma Beratungsraum fertiggestellt und wird in Kürze auf PartheCloud und Vereins-Web-Site abrufbar sein.

*Christine Damm*

Heimatverein Borsdorf e.V.  
[www.heimatverein-borsdorf.de](http://www.heimatverein-borsdorf.de)  
[info@heimatverein-borsdorf.de](mailto:info@heimatverein-borsdorf.de)



*Weihnachtliches Online-Treffen des Heimatvereins am 18.12.2021 (Bildschirmfoto: Christine Damm)*



## Corona-Gutscheine können seit 1. Januar ausgezahlt werden

Wer vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie Veranstaltungstickets gekauft hatte, erhielt für die ausgefallenen Events häufig lediglich einen Gutschein statt der gewünschten Rückerstattung. Viele Verbraucher\*innen ärgerten sich über die gesetzliche Neuregelung, die dazu gedacht war, die von der Krise gebeutelten Unternehmen über Wasser zu halten. Durch die Zwangsgutscheine mussten Verbraucher\*innen den Unternehmen einen zinslosen Kredit gewähren, auch wenn sie vielleicht selbst in finanziellen Schwierigkeiten waren. Sie tragen auch das volle Risiko, wenn das Unternehmen Insolvenz anmelden müsste.

Wenn Sie die Veranstaltungsgutscheine bis zum 31. Dezember 2021 noch nicht eingelöst haben, können Sie sich den Betrag jetzt auszahlen lassen. Welche Rechte Sie außerdem haben, wenn Veranstaltungen wegen Corona abgesagt werden, erläutern wir in diesem Artikel.

### Zeitpunkt des Ticketkaufs ist entscheidend

Die Gutscheinlösung gilt rückwirkend für Freizeitveranstaltungen und Freizeiteinrichtungen, für die Sie Tickets vor dem 8. März 2020 gekauft haben. Der Veranstaltungstermin ist unerheblich. Betroffen sind Tickets für Konzerte, Festivals, Theatervorstellungen, Lesungen, Filmvorführungen oder Sportwettkämpfe. Aber auch Eintrittskarten für Museen, Freizeitparks, Schwimmbäder sowie Abos für Sportstudios oder Dauerkarten für Stadien zählen dazu. Ist eine solche Veranstaltung ausgefallen, konnte der Veranstalter anstelle der Erstattung einen Gutschein ausstellen. Wichtig: Für Karten, die nach dem 8. März gekauft worden sind, gilt die Regelung nicht. Sie müssen in diesen Fällen weder einen Gutschein noch einen Ersatztermin akzeptieren, sondern können sich nach unserer Ansicht direkt den Ticketpreis erstatten lassen.

### Erstattung seit 1. Januar 2022

Haben Sie den Gutschein bis Ende 2021 nicht eingelöst, können Sie seit dem 1. Januar 2022 die Auszahlung des Betrages verlangen. Sollten Sie das nicht wollen, kann der Gutschein auch weiterhin zur Zahlung von Tickets eingesetzt werden. Grundsätzlich gilt: Die Rückzahlungsansprüche aus abgesagten Veranstaltungen verjähren innerhalb von 3 Jahren. Bei Veranstaltungen, die in 2020 wegen des Coronavirus abgesagt wurden, können Ansprüche also bis zum 31. Dezember 2023 geltend gemacht werden. Bei Veranstaltungen, die in 2021 abgesagt werden, läuft die Verjährungsfrist noch bis zum 31. Dezember 2024.

### Musterbrief erleichtert die Rückerstattung

Mit dem Musterbrief der Verbraucherzentrale Sachsen können Sie Ihre Ansprüche gegenüber einem Veranstalter geltend machen. Der Musterbrief muss durch die eigenen Kontaktdaten und die Anschrift des Veranstaltungsunternehmens ergänzt werden. Der Brief kann dann per Einschreiben oder per Fax an den Anbieter geschickt werden.

Quelle: PM, Verbraucherzentrale Sachsen

### Den Musterbrief erhalten Sie unter:

[www.verbraucherzentrale-sachsen.de/sites/default/files/2021-12/musterbrief-auszahlung-corona-gutschein.pdf](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/sites/default/files/2021-12/musterbrief-auszahlung-corona-gutschein.pdf)



### „Kleine Hände, große Zukunft“ – Jetzt mitmachen beim Kita-Wettbewerb des Handwerks

„Kleine Hände, große Zukunft“ – unter diesem Motto läuft derzeit ein bundesweiter Wettbewerb des Handwerks für Kita-Kinder.

**Die Idee:** Kita-Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren lernen die faszinierende Vielfalt des Handwerks kennen. Dafür besuchen sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern einen oder mehrere Handwerksbetriebe in ihrer Region oder laden Handwerkerinnen und Handwerker in die Kita ein. Anschließend gestalten die Kinder gemeinsam ein Riesenposter, auf dem sie ihre Erlebnisse festhalten – mit allen Materialien, die sie bei „ihrem“ Handwerksunternehmen kennengelernt haben. Zu gewinnen gibt es für Landessieger 500 Euro.

Die Handwerkskammer zu Leipzig verlost unter den teilnehmenden Kitas aus der Region (Stadt Leipzig, Landkreise Leipzig und Nordsachsen) zudem dreimal 300 Euro.

Bis 20. Mai 2022 können die Kita-Gruppen ihr Poster zusammen mit einer kurzen Beschreibung einreichen. Kindergärten und Handwerksunternehmen können die Wettbewerbsunterlagen inklusive Poster kostenlos anfordern.

Quelle: PM, Handwerkskammer Leipzig

### Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.amh-online.de/kita-wettbewerb](http://www.amh-online.de/kita-wettbewerb)

Ihre Blumenboutique in Borsdorf



# Blütenzauber

Inh. Juliane Hempel

**Keine Lust mehr auf Winter?  
Holen Sie sich  
den Frühling ins Haus!**

**Telefon: 034291 3150-40**  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr: 08:00 - 18:00 Uhr  
 Sa: 08:00 - 12:00 Uhr | So: 09:00 - 11:00 Uhr

[www.bluetenzauber-borsdorf24.de](http://www.bluetenzauber-borsdorf24.de)





## Netzwerkarbeit zugunsten des Borsdorfer Nachwuchses

### Kommune verlängert Vertrag mit Meta-Verein, der seit Ende 2020 das Jugendhaus betreut



Meta kann im Borsdorfer Jugendhaus weitermachen: Der Gemeinderat gab vor einiger Zeit grünes Licht für die Verlängerung des Vertrages mit dem Verein für Familie, Bildung und Soziales, der seit rund einem Jahr den neben dem Feuerwehr-Gerätehaus beheimateten Nachwuchs-Treffpunkt betreut. Und der damit Neuland betreten hat.

„Unser Verein ist schwerpunktmäßig in der Schulbegleitung und der Eingliederungshilfe tätig, das Jugendhaus ist unser einziges Engagement im Bereich der offenen Jugendarbeit“, berichtet Geschäftsführer Alexander Stelzer. Und dankt der Gemeinde für das in seinen Verein gesetzte Vertrauen. „Da Bürgermeisterin Birgit Kaden selbst studierte Sozialpädagogin ist, hat sie einen anderen Blick auf das Jugendhaus“, so Stelzer.

Diesem zufolge gehen mittlerweile Jugendliche der Altersgruppe ab zehn im Jugendhaus ein und aus. „Wir haben gezielt unsere Öffnungszeiten vorverlegt, um für die Borsdorfer Gymnasiasten als Anlaufpunkt nach der Schule zur Verfügung zu stehen“, so der 43-Jährige. Darüber hinaus arbeite man im Rahmen einer

festen Kooperation mit der freien Bildungsstätte zusammen. „Demnächst starten wir mit einem Nachhilfeprojekt, darüber hinaus bieten wir an zwei Tagen pro Woche Sprechstunden an“, so der Meta-Geschäftsführer.

Dieses Angebot sei sehr gut angenommen worden, und man habe es auch über den Lockdown hinweg sowohl für Schüler und Schülerinnen als auch die Elternschaft auf virtuellem Weg fortgeführt. Und auch die potentiellen Jugendhaus-Besucher von morgen haben Stelzer und sein Team mittels einer Kooperation mit dem Borsdorfer Hort im Blick. Darüber hinaus existiert dem Meta-Geschäftsführer zufolge eine Kooperation mit der Jugendhilfe der Diakonie. „Ich halte viel von Netzwerken“, bekennt Stelzer. Entsprechend hat sich dieser mit dem regionalen Handwerk vernetzt, um dem Borsdorfer Nachwuchs den Zugang zu Praktika zu erleichtern.

Doch nicht nur an den Strukturen der Jugendarbeit in der Kommune an der B6 hat sich eine Menge verändert, sondern auch im Inneren des Nachwuchs-Treffpunktes in der Leipziger Straße. „Räumlich gibt es zwar noch viel Potenzial, aber wir haben in den vergangenen Monaten viel Inventar über diverse Fördermitteltöpfe anschaffen können“, berichtet Alexander Stelzer.



So fände der Nachwuchs jetzt einen Fitnessraum vor und könne sich unter anderem am Nähen und an Graffiti versuchen. Ein weiteres Projekt, mit dem Meta die Jugendlichen an sich zu binden versucht, trägt den Namen „Integration durch Sport“ und wird vom Kreissportbund tatkräftig unterstützt. Dabei hat der Borsdorfer Nachwuchs jeden Freitagabend die Möglichkeit, sich in der neuen Sporthalle an den diversen Indoor-Sportarten auszuprobieren.

„In diesem Zusammenhang kooperieren wir auch mit dem Sportverein Panitzsch-Borsdorf und versuchen dabei, die Trainer für das Thema Integration zu sensibilisieren“, so der überzeugte Netzwerker Stelzer, dessen Verein auch auf das Förderinstrument „Aufholen nach Corona“ zugegriffen hat.

„Im vergangenen Vierteljahr haben wir darüber rund 25 000 Euro akquiriert, die unter anderem in Kochprojekte, Freizeitfahrten und Ferienprogramme geflossen sind.“

Doch nicht alles, was Alexander Stelzer und sein Team anpacken, ist von Erfolg gekrönt. So erzählt der Meta-Geschäftsführer von einem verwahten und obdachlosen Teenager, dem der Verein Anfang vergangenen Jahres mit Unterstützung der Kommune aus dem Schnee geholt und eine Bleibe verschafft hatte.

„Wir haben ihm danach einen Ein-Euro-Job vermittelt und später eine Ausbildung, die er aber leider abgebrochen hat. Mittlerweile haben wir ihn aus den Augen verloren.“ „Mund abwischen und weitermachen“, lautet Stelzers Motto in einer solchen Situation. Gleichwohl bleibt ihm zufolge ein Rückschlag dieser Art in den eigenen Reihen nicht folgenlos. „Das macht schon etwas mit den Mitarbeiterinnen.“

*Text und Fotos: Roger Dietze*



## Feuerwehrmann mit Leib und Seele

Jens Beckmann ist seit dem 1. Oktober offiziell neuer Gemeindefeuerwehrleiter

Jens Beckmann ist Feuerwehrmann mit Leib und Seele. Und zudem fast rund um die Uhr. Denn der 37-Jährige verdient nicht nur seine Brötchen als Werksfeuerwehrmann bei BMW in Leipzig, sondern er engagiert sich darüber hinaus auch noch ehrenamtlich bei der Borsdorfer Freiwilligen Feuerwehr. In dieser übt er seit dem 1. Oktober zudem gleich zwei Leiter-Funktionen in Personalunion aus. An jenem Tag nämlich wurde der Borsdorfer Ortswehr- auch noch zum Gemeindefeuerwehrleiter gewählt, welche Funktion er vor gut einem Jahr kommissarisch von seinem Vorgänger Frank Seidel übernommen hatte.

„Um mich in meinen Aufgaben in Borsdorf zu entlasten, ist zeitnah die Wahl eines zweiten Stellvertreters des Ortswehrliegers geplant“, berichtet Beckmann, der in Zwenkau zur Welt kam und vor seinem vor acht Jahren erfolgten Umzug nach Borsdorf in Kleinpösna zu Hause war. Dort begann auch die Feuerwehrlaufbahn von Klein-Jens, dessen Mutter der Ortswehr des heutigen Leipziger Stadtteils angehörte und heute Mitglied der Ehrenabteilung ist.

Kaum in Borsdorf sesshaft geworden, wurde dem heutigen Panitzscher auch schon der Borsdorfer Ostwehrlieger-Posten angetragen. „Mit dem Argument, ich besäße die besten Qualifikationen dafür“, erzählt der junge Familienvater. Weil das Sprichwort „Der Mensch lernt nie aus“ in besonderer Weise auf Feuer-

wehrlieger und -frauen zutrifft, musste auch der frisch gebackene Borsdorfer Gemeindefeuerwehrleiter noch einmal die Schulbank drücken, um die dafür erforderliche Qualifikation zu erlangen. Die mit seiner neuen Funktion einhergehenden Aufgaben hat Jens Beckmann in dem Wissen um eine gut funktionierende Gemeindefeuerwehr in Angriff genommen. „Wir sind zudem personell mit aktuell 83 Einsatzkräften über die drei Wehren hinweg sehr gut aufgestellt. Und hinsichtlich der Tageseinsatzbereitschaft profitieren wir davon, dass viele Kameraden im Schichtsystem tätig sind beziehungsweise in der näheren Region arbeiten“, berichtet Beckmann. Und auch die zweite Reihe sei mit drei Jugend- und sogar einer Kinderfeuerwehr sehr gut besetzt.

Viel Positives lasse sich auch über die Einsatztechnik sagen, wenngleich das Borsdorfer Tanklöschfahrzeug mit seinen 57 Jahren hoch betagt sei und Fördergelder für eine Ersatzinvestition aus zweierlei Gründen nicht verfügbar seien. „Zum einen gibt es in den Gerätehäusern der umliegenden Wehren eine ausreichende Zahl an Tanklöschfahrzeugen mit großem Wassertank. Zum anderen sind wir mit den Fahrzeugen unserer drei Wehren in der Lage, reichlich 6.500 Liter Löschwasser mitzuführen“, so der Borsdorfer Orts- und Gemeindefeuerwehrleiter. Hinzu komme, dass die Parthe an vielen Stellen im Gemeindegebiet im Fall der Fälle angezapft



werden könne und das System an Tief- und Flachspiegelbrunnen gut ausgebaut sei.

Einen großen Wunsch im Bereich der Technik allerdings gäbe es und dieser betreffe die Neuanschaffung eines Gerätewagens Logistik. „Die Verwaltung hat diese Sache aber auf dem Schirm, weil das Fahrzeug schon seit einiger Zeit Bestandteil des Brandschutzbedarfsplanes ist“, so der frisch gebackene Gemeindefeuerwehrleiter. Dieser sieht seine vorrangige Aufgabe in den kommenden Monaten und Jahren darin, die Kameraden der drei Borsdorfer Wehren ausbildungstechnisch auf einen Stand zu bringen. „Grundsätzlich kann man sagen, dass sich alle Wehren gleichermaßen gut entwickeln und auch personelle Zuläufe in den vergangenen Monaten verzeichnen konnten.“

*Text und Foto: Roger Dietze*

## ARCHITEKTURBÜRO STEFAN MARTIN

Architektur und Gestaltung Ihrer Bauwerke  
von der Idee bis zur Ausführung

Inhaber: Dipl.-Ing. Architekt (FH) Stefan Martin  
Bahnhofstraße 4 • 04451 Borsdorf

Tel.: 034291 40215  
Fax: 034291 40219

E-Mail: stefan.martin@architekten-martin.de





### Weltkrebstag – 4. Februar 2022

Der Weltkrebstag findet jährlich am 4. Februar statt und hat zum Ziel, die Vorbeugung, Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Inzwischen beteiligen sich weit mehr als 800 Organisationen an den Aktionen anlässlich des Weltkrebstages, der von der Union internationale contre le cancer (UICC) koordiniert wird. Auch deutsche Gesellschaften wie die Deutsche Krebsgesellschaft, die Deutsche Krebshilfe und das Deutsche Krebsforschungszentrum unterstützen den Weltkrebstag. *red*

### Pflegebedürftigkeit – So lässt sich der Alltag organisieren



Ein plötzlicher Pflegefall in der Familie trifft die Angehörigen meist überraschend, häufig macht sich zunächst einmal Ratlosigkeit breit. An was muss zuerst gedacht werden? Wer sollte informiert werden? Wo gibt es die notwendigen Formulare? Und auf welche rechtlichen Feinheiten ist zu achten? Danach muss der Pflegealltag organisiert und finanziert werden. Kann der Pflegebedürftige in seiner gewohnten Umgebung bleiben und von Angehörigen betreut werden – oder ist ein geeignetes Pflegeheim nötig? Information und Unterstützung bieten Pflegeportale im Internet, etwa unter [www.axa.de/gesundheitservice/pflegewelt](http://www.axa.de/gesundheitservice/pflegewelt). Dabei geht es unter anderem um den Pflegegrad, um den gesetzlichen Anspruch auf Pflegeberatung und um Unterstützung für pflegende Angehörige. *djd*



## Tipps für Angehörige von krebskranken Menschen

Erkrankt jemand in der Familie an Krebs, sind nicht nur die Patienten betroffen. Auch Angehörige brauchen Unterstützung und eine Strategie. „Vor allem die Angehörigen sind sich dessen nicht bewusst. Sie glauben, dass Sie anspruchlos alle Belastungen schultern müssten und verlieren dadurch das Bewusstsein für ihre eigenen Bedürfnisse“, sagt Prof. Petra Feyer, Vorstandsvorsitzende der Berliner Krebsgesellschaft. „Auf diese Weise entsteht für viele Angehörige eine Lebenssituation, mit der sie sich über kurz oder lang überfordert fühlen“, so Feyer. Damit es gar nicht erst so weit kommt, gibt die Berliner Krebsgesellschaft e.V. Angehörigen im Umgang mit dem Erkrankten und der Situation folgende Tipps:

#### Holen Sie sich Hilfe: Öffnen Sie sich einem guten Freund oder einem erfahrenen Psychoonkologen.

Ihnen macht die Erkrankung Ihres Angehörigen Angst und Sie haben das Gefühl ihr Leben entgleitet Ihnen? Haben Sie den Mut, das was sie bewegt, auszusprechen. Suchen Sie sich jemanden, mit dem Sie offen über ihre Gefühle reden können. Das kann eine Person aus ihrem Freundeskreis oder auch ein psychoonkologisch geschulter Berater sein. Die 16 Landeskrebsgesellschaften mit ihren landesweit 128 Psychosozialen Krebsberatungsstellen bieten kostenlose Beratung und Unterstützung an.

#### Fragen Sie den Erkrankten nach seinen Wünschen und entlasten Sie sich dadurch.

Viele Krebspatienten fühlen sich bereits durch die Therapie fremd bestimmt. Dann wird ein gut gemeinter Rat – nach dem Motto „Tu dies nicht ..., mach das ...“ schnell als Bevormundung missverstanden. Betroffene möchten trotz allem „normal“ behandelt werden. Deshalb fragen Sie den Erkrankten, was er im Alltag selbst erledigen möchte bzw. wo er Hilfe braucht.

#### Nehmen Sie Ihre eigenen Gefühle und Bedürfnisse ernst.

Natürlich sorgen Sie sich um das Wohl Ihres erkrankten Familienmitglieds. Aber verlieren Sie nicht Ihre eigenen Bedürfnisse in dieser Zeit aus dem Blick. Fragen Sie sich: Wie geht es mir? Was möchte ich? Was tut mir gut? Und wenn Sie darauf eine Antwort gefunden haben, dann gestatten Sie sich ohne schlechtes Gewissen das zu tun, was ihnen Freude und Entspannung bringt.

#### Nutzen Sie die gemeinsame Zeit sinnvoll.

Zeit ist zu einem kostbaren Gut geworden. Deshalb ist jede Stunde, die Sie mit Ihrem Angehörigen verbringen können, wertvoll. Überlegen Sie sich, wie Sie ihre gemeinsame Zeit zubringen werden und ob Sie noch etwas Freude hinzufügen könnten. Im Hier und Jetzt das Gute zu sehen, gibt Ihrem Leben und dem Ihres Partners Tiefe und Verbundenheit. Das kann Ihnen auch später niemand mehr nehmen.

#### Klären Sie drängende finanzielle Fragen.

Wenn Krebspatienten nicht mehr Vollzeit einen Beruf ausüben können, dann sind sie oft auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ist der Lebensunterhalt für die ganze Familie gefährdet, sollten Sie als Angehöriger klären, wie es wirtschaftlich weitergeht. Krebsberatungsstellen unterstützen Sie auch in finanziellen und sozialen Fragen.

Quelle: Berliner Krebsgesellschaft

# DigniCare

Ihr ambulanter Pflegedienst

Dignicare Pflege GmbH  
Pflegedienst Borsdorf  
Bahnhofstraße 24  
04451 Borsdorf

#### Unser Team betreut Sie gern in folgenden Bereichen:

- Pflege und Betreuung – auch bei Verhinderung pflegender Angehöriger möglich
- Ausführung von ärztlichen Verordnungen: Verabreichung von Injektionen, Infusionen, Verbandswechsel, etc.
- Palliativpflege und onkologische Pflege
- Pflegeberatung für pflegende Angehörige

Immer für Sie da!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Pflegefachkraft!  
(Vollzeit / Teilzeit od. 450 Euro Basis möglich)

[www.dignicare.de](http://www.dignicare.de)

#### Ansprechpartner

Alexander Bernhardt

#### Bürozeiten

Mo - Fr 8.30 - 16.00 Uhr

fon: 03 42 91 -2 05 07

fax: 03 42 91 -2 07 70

mail: [kontakt.borsdorf@dignicare.de](mailto:kontakt.borsdorf@dignicare.de)



## Wenn ein Hörverlust auf die Neujahrstimmung drückt

Im Allgemeinen entwickelt sich eine Hörminderung sehr langsam über viele Jahre. Oft werden die Auswirkungen erst nach Jahren bemerkt. Für die Betroffenen ist es schwer zu erkennen, ob sie tatsächlich unter einer Hörminderung leiden. Familie, Freunde und Kollegen sind oft die Ersten, denen auffällt, dass etwas nicht stimmt.

Für eine fortschreitende Hörminderung gibt es jedoch klare Anzeichen: Telefongespräche werden nicht klar verstanden. Die Familie beschwert sich, dass die Lautstärke von Fernseher oder Radio zu hoch ist. Es fällt schwer, Unterhaltungen in einem Restaurant zu folgen oder wenn es auf der Straße laut ist. Bei Familienfeiern oder anderen Partys tritt schnell Erschöpfung ein, weil Hören zur Anstrengung geworden ist.

All die typischen Zeichen für einen Hörverlust sind kein Grund zur Sorge! Wir bieten viele Mittel und Wege, um etwas gegen eine Hörminderung zu tun.

Je früher etwas gegen den Hörverlust getan wird, desto besser. Gerade zu Beginn einer Hörminderung helfen Hörgeräte, die für das Hören verantwortlichen Areale im Gehirn aufrechtzuerhalten. Je länger der Hörverlust hingenommen wird, desto mehr kann das Hören und Verstehen verlernt werden.

### Mögliche Auswirkungen einer Hörminderung:

- verringerte Aufmerksamkeit
- vermindertes Sprachverstehen
- Probleme in der Kommunikation mit anderen

- verringerte Gedächtnisleistung
- geringere Bereitschaft, Neues zu entdecken
- verminderte Leistung im Beruf
- geringere Anerkennung durch andere
- Gereiztheit, Stress und Depressionen
- Rückzug aus dem sozialen Leben und Isolation

Hörminderungen können ihre Ursachen in allen Teilen des Ohrs haben. Funktionsstörungen des Außen- oder Mittelohrs lassen sich im Allgemeinen durch Medikamente oder Operationen behandeln. Allerdings sind viele Hörminderungen auf Funktionsstörungen oder Fehler im Innenohr zurückzuführen. Mit modernen Hörgeräten können die meisten Schäden des Innenohrs kompensiert werden.

Die regelmäßige Durchführung eines Hörtests hilft dabei, Hörprobleme schon im Entstehen zu bemerken. Je früher die Schwerhörigkeit erkannt wird, desto leichter ist es, sie zu beheben. Sehen Sie einen Hörtest daher wie andere Vorsorgeuntersuchungen an. Machen Sie einen kurzen, unverbindlichen und kostenlosen Hörtest, um möglichst zeitig einer Beeinträchtigung Ihrer Gesundheit entgegenzuwirken.

Helfer Hörsysteme berät Sie kompetent, damit ein Hörverlust nicht auf die Neujahrstimmung drückt!

[www.helfer-hoersysteme.de](http://www.helfer-hoersysteme.de)

 **HELPER**  
HÖRSYSTEME  
Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer  
[WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE](http://WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE)



**„Gib dir einen Ruck und mach was für dein Gehör, hab ich mir gesagt.“**



Anmeldung bis zum 31.03.2022.

**MACHEN SIE ES WIE LISA:**  
Testen Sie modernste Hörsysteme und steigern Sie Ihre Lebensqualität!  
**JETZT TESTEN UND UNVERBINDLICH PROBETRAGEN**

**GUTSCHEIN**

ZENTRALE **WURZEN:** JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR  
FILIALE **WURZEN:** BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR  
FILIALE **NAUNHOF:** MARKT 5 • TEL.: 034293/558757 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR  
FILIALE **GROITZSCH:** BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO./DI./DO. 9-15 UHR • MI. 9-18 UHR



## Sicher bremsen bei jedem Wetter

### Darauf sollten sich Autofahrer in der kalten Jahreszeit einstellen

Nebel und Nässe, Schnee und Glatteis: In der kalten Jahreszeit sollten Autofahrer auf alles vorbereitet sein. Besonders tückisch sind Temperaturen, die um den Gefrierpunkt pendeln und somit von einer Sekunde auf die andere für vereiste Oberflächen sorgen können. Da hilft nur eines: Fuß vom Gas nehmen. Gefragt ist eine vorausschauende, umsichtige Fahrweise, schließlich können sich die Beschaffenheit der Fahrbahn und somit die Haftung zwischen Reifen und Straße jederzeit verändern. Um sicher ans Ziel zu kommen, sollte man nur behutsam Gas geben und ruckartige, hektische Lenkbewegungen vermeiden. Eine Selbstverständlichkeit sind zudem Räder, die der Witterung angepasst sind, also Winterreifen oder Ganzjahresreifen.

#### Immer in der richtigen Spur bleiben

Zusätzlich haben die meisten Autos heute elektronische Schutzengel an Bord. Sie helfen dabei, das Fahrzeug in der Spur zu halten und bei Bedarf sicher abzubremesen. Das von Bosch entwickelte elektronische Stabilitätsprogramm ESP etwa unterstützt den Fahrer in nahezu allen kritischen Fahrsituationen. Es umfasst die Funktionen des Antiblockiersystems (ABS) und der Antriebsschlupfregelung (ASR), erkennt aber auch Schleuderbewegungen und wirkt diesen aktiv entgegen. Dazu vergleicht das Steuergerät 25 Mal pro Sekunde die

tatsächliche Bewegung des Fahrzeugs mit der gewünschten Fahrtrichtung und hilft, es selbst bei kritischen Fahrmanövern in der Spur zu halten. Der Schleuderschutz hat nach Berechnungen der Bosch-Unfallforschung seit seiner Einführung in der EU rund 15.000 Menschen das Leben gerettet und knapp eine halbe Million Unfälle mit Personenschaden verhindert. Bis zu 80 Prozent aller Schleuderunfälle lassen sich so vermeiden.

#### Auf längere Bremswege einstellen

Bremssysteme müssen zuverlässig funktionieren. Vor der Serienproduktion werden sie deshalb umfassend getestet, bei Bosch etwa seit mehr als 45 Jahren auch unter Extrembedingungen in Nordschweden. Auf die Helfer ist somit auch im Winter Verlass – allerdings innerhalb der physikalischen Grenzen. Eine Verlängerung des Bremsweges bei Eis und Schnee zum Beispiel ist nicht zu vermeiden. Je nachdem, ob der Schnee festgefahren, griffig oder matschig ist, kann sich der Bremsweg um das bis zu Vierfache erhöhen. Noch spürbarer sind die Auswirkungen von Glatteis: Laut ADAC kann der Bremsweg dann fünfmal so lang sein wie auf trockenen Straßen. Deshalb ist neben den elektronischen Fahrsicherheitsystemen immer noch der Mensch am Steuer gefragt, der kühlen Kopf bewahren und das Fahrverhalten anpassen sollte. djd



*Wir freuen uns auf Sie!*



Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 [www.autohaus-graupner.de](http://www.autohaus-graupner.de) [post@autohaus-graupner.de](mailto:post@autohaus-graupner.de)





## Wann verjährt der Anspruch auf Übertragung eines Grundstückes aufgrund eines Vermächtnisses?



Rechtsanwalt Dirk Dylong  
berät Sie gern.

Möchte der Erblasser einer Person einen Nachlassgegenstand von Todes wegen zukommen lassen, ohne sie als Erben einzusetzen, bietet es sich im Rahmen einer letztwilligen Verfügung an, ein Vermächtnis anzuordnen.

Im Gegensatz zum Erben, welcher bei Eintritt des Erbfalls sofort Eigentümer der zum Nachlass gehörenden Gegenstände wird, erwirbt der Vermächtnisnehmer lediglich einen Anspruch auf

Verschaffung des ihm zugewandten Vermächtnisgegenstandes und kann damit vom Erben dessen Herausgabe verlangen. Während auf den Erben das gesamte Vermögen des Erblassers, sämtliche Rechtsverhältnisse einschließlich digitales Erbe übergeht, kann Gegenstand eines Vermächtnisses jeder beliebige, einzelne Vermögensgegenstand des Erblassers sein, wie z. B. die Briefmarken- und/oder Münzsammlung, ein Bild/eine Bildersammlung, ein Geldbetrag, der Erlass eines gewährten Darlehens, ein Hausanwesen, ein Wohnrecht oder Nießbrauchrecht auf Lebenszeit etc.

Der Vermächtnisanspruch entsteht mit dem so genannten Anfall des Vermächtnisses. Ohne eine anderweitige letztwillige Anordnung des Erblassers in seinem Testament oder notariellem Erbvertrag ist dies im Zeitpunkt des Erbfalls der Fall.

Das Oberlandesgericht München hatte die Frage zu entscheiden, wann ein Anspruch auf Übertragung eines vermachten Grundstückes verjährt (Beschluss vom 18.02.2021, Az.: 33 W 92/21).

In Betracht kam einerseits die gesetzliche Regelverjährungsdauer von 3 Jahren und andererseits die für die Vermächtnisbedachten günstigere, deutlich längere Verjährungsdauer von 10 Jahren für Ansprüche auf Übertragung von Grundstücken.

Das Oberlandesgericht München hat diese Rechtsfrage jüngst zu Gunsten der 10-jährigen Verjährungsfrist entschieden. Es führte hierzu u. a. aus „§ 196 BGB gelte (seit dem 1.1.2010) auch für Ansprüche aus Vermächtnissen, seit die Sonderregelung für erbrechtliche Ansprüche (...) aufgehoben worden sei“ (Zitat).

Auch wenn eine Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes zu dieser Frage noch aussteht, bieten diese obergerichtlichen Ausführungen eine Orientierung.

Ungeachtet dessen ist mit Blick auf diese Verjährungssituation aus anwaltlicher Sicht anzuraten, sich zügig Klarheit zu verschaffen, ob nach sorgfältiger Prüfung ein Vermächtnis angenommen wird und dieses zeitnah, jedenfalls noch vor Ablauf der Verjährungsfrist geltend zu machen. Anderenfalls droht die Nichtdurchsetzbarkeit des Vermächtnisanspruchs infolge einer Verjährungseinrede des Vermächtniserausgabepflichteten.

Zu beachten ist, dass es im Hinblick auf andere Vermächtnisgegenstände, insbesondere bewegliche Sachen bei der kürzeren Regelverjährungsfrist verbleibt.

Darüber hinaus hat das Oberlandesgericht München im Rahmen der vorgenannten Entscheidung auch seine Auffassung kundgetan, dass Neubeginn, Hemmung und Ablauf der Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Vermächtnissen bei jedem Miterben gesondert zu prüfen und zu beurteilen ist. Dies kann daher bei den einzelnen Miterben zum Ablauf der Verjährungsfrist zu ganz unterschiedlichen Zeitpunkten führen.

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

### Verbraucherzentrale Sachsen führt im Namen von Betroffenen Schlichtungsverfahren

Mitunter fühlen sich Einzelpersonen im Streit mit Unternehmen wie David gegen Goliath. Aus diesem Grund scheuen Betroffene oft eine rechtliche Auseinandersetzung. „Doch wer nicht für das eigene Recht kämpft, hat schon verloren. Wir unterstützen auch aktiv bei außergerichtlicher Rechtsdurchsetzung, indem wir Betroffene in Schlichtungsverfahren vertreten“, informiert Andrea Heyer, Finanzexperte bei der Verbraucherzentrale Sachsen.

Mit einem Netz von Schlichtungsstellen haben Verbraucher\*innen eine zusätzliche Möglichkeit, Streitigkeiten mit Unternehmern schnell und kostengünstig zu lösen.

Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.verbraucherzentrale-sachsen.de](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de)

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Familienrecht



Tätigkeitsschwerpunkte  
Ehescheidungsrecht  
Arbeitsrecht  
Erbrecht

Interessenschwerpunkte  
Grundstücksrecht  
Straf- und  
Bußgeldsachen

Braustraße 32 Fon 034292 77691 Fax 034292 77692  
04821 Brandis E-Mail RA-Dylong@gmx.net

**Anmerkung:** Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.



### Modernisierungsquote noch zu niedrig für den Klimaschutz – Verbraucherschützer fordern neue Förderprogramme für privates Wohneigentum

Fast 50 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> sollen nach den Vorgaben der Bundesregierung bis 2030 im Gebäudesektor eingespart werden. Vor diesem Hintergrund weckt eine aktuelle Forsa-Umfrage im Auftrag des Verbraucherschützers Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) Besorgnis: Mehr als die Hälfte der deutschen Eigenheimbesitzer weiß nicht, wie sie in ihrer Immobilie Energie sparen kann. „Die Erreichung der Klimaziele im Gebäudesektor hängt von Millionen Einzelentscheidungen der selbstnutzenden Wohnungseigentümer ab“, sagt BSB-Geschäftsführer Florian Becker. Er plädiert für die Einführung eines neuen Fördermodells in Form eines Bauklimageldes mit Vorher-Nachher-Vergleich des Energieausweises. Unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de) gibt es viele Infos und praktische Hilfestellungen für Wohneigentümer. *djd*

### Smartphone kann für mehr Komfort und weniger Energieverbrauch sorgen

Mit Apps lassen sich Smartphones und Tablets zur Heizzentrale für Haus und Wohnung machen. „Viele Hersteller rüsten ihre Heizsysteme mit Schnittstellen für eine Internetverbindung aus“, erklärt Hans-Jürgen Nowak von der Initiative Wärme+. So lassen sich alle Heizungsparameter über eine App auf dem Smartphone oder dem Tablet steuern und überwachen. Diese Art der Heizungsregelung bietet nicht nur mehr Komfort, sie hilft auch beim Energiesparen. Denn alle Räume lassen sich bedarfsgerecht temperieren, zugleich kann man durch Monitoring das eigene Heizverhalten optimieren. Unter [www.waerme-plus.de](http://www.waerme-plus.de) gibt es mehr Tipps und Infos, wie moderne Elektronik bei der Senkung der Heizkosten helfen kann und welche Vernetzungen heute möglich und sinnvoll sind. *djd*



## Mit einfachen Tipps lässt sich im Haushalt viel sparen

Die steigenden Energiepreise belasten die Haushaltskasse vieler Menschen. Umso mehr lohnt es sich, das eigene Verhalten zu überprüfen und Sparmöglichkeiten im Haushalt zu finden. Gut ein Fünftel der Energiekosten entfällt allein auf die Elektrizität. Mit Verbrauchszählern, wie sie die Verbraucherzentralen oder Stadtwerke zur Leihe anbieten, lassen sich Stromfresser identifizieren. Viele nützliche Tipps enthält auch die Broschüre „Ökologisch haushalten“, die kostenfrei unter Telefon 030 20455818 oder auf [www.geld-und-haushalt.de](http://www.geld-und-haushalt.de) erhältlich ist. So rechnet sich vielfach der Austausch alter Kühlschränke und Waschmaschinen, die einen zu hohen Verbrauch aufweisen. Zudem sollte man Stand-by-Schaltungen vermeiden, Kühlgeräte nicht zu kalt einstellen und Räume nicht zu stark aufheizen. *djd*



(Foto: djd/Beratungsdienst Geld und Haushalt)



Energiesparen fängt im Kleinen an: Im Haushalt verbergen sich dazu zahlreiche Möglichkeiten. (Foto: djd/Geld und Haushalt)

**FENSTER**  
  
 Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau  
 « Alles aus eigener Produktion »  
 • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall  
 Haustüren • Rollläden • Wintergärten  
 Verkauf direkt ab Werk  
**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)  
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17  
 Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

**GARANT**  
 IMMOBILIEN  
**Jeder Tipp ist bares Geld wert.**  
 So einfach war Geld verdienen noch nie!  
 10% Honorareteiligung, wenn sie jemanden kennen der eine Immobilie verkaufen möchte oder die Wohnrente in Anspruch nehmen will.  
  
**Büro Leipzig**  
 Tel. 0341/ 58 31 19-00

**Ruppert**  
 GmbH & Co. KG  
**CONTAINERDIENST**  
**NATURSTEIN**  
 Albert-Kuntz-Straße 26  
 04824 Beucha  
 E-Mail [beucha@ruppert-kg.de](mailto:beucha@ruppert-kg.de)  
 Tel. +49 (0) 34 292 / 867 3  
 Fax +49 (0) 34 292 / 867 55  
  
[www.ruppert-kg.de](http://www.ruppert-kg.de)



„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.“

- Albert Schweitzer -

### Traueranzeigen im Borsdorfer „Vor Ort“

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Mobil 0173 6547002  
tina.neumann@druckhaus-borna.de

#### Annahmestellen für Traueranzeigen



Bestattungshaus Hänsel  
Filiale Borsdorf, Leipziger Str. 38  
Tel. 034291 32103



Möller Bestattungsdienst GmbH  
Filiale Brandis, Hauptstraße 28  
Tel. 034292 68227



Blumenboutique Blütenzauber  
Leipziger Straße 30 b, Borsdorf  
Tel. 034291 315040



Bestattungsservice Knöfel  
Leipziger Str. 3, 04827 Machern  
Tel. 034292 78936

*Zu Ende sind die Leidensstunden,  
Du schließt die müden Augen zu,  
die schwere Zeit ist überwunden,  
wir gönnen Dir die ewige Ruh.*

Nach schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Mann, unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, Opa und Onkel

## Werner „Peter“ Simon

geb. 4. November 1943 gest. 20. Dezember 2021

In liebevollen Gedenken

Deine Frau Monika

Dein Sohn Uwe mit Sabine

Deine Tochter Jana mit Heiko

Deine Enkel Philipp, Hendrik, Jil und Finja

im Namen aller Angehörigen,  
Freunde und Bekannten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet  
im engsten Kreis der Familie in Borsdorf statt.



Das Floristikfachgeschäft *Raumzauber-Sinnwelt.de*

Urnen- und  
Sargschmuck,  
Gestecke, Kränze,  
Herzen, Trauersträuße  
Lieferservice

Gern beraten wir Sie ausführlich oder Sie bestellen  
einfach in unserem Onlineshop und wir bringen  
Ihren Blumengruß zum Ort der Beisetzung.

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft  
Naunhof \* Ladestraße 5 \* Fon: 03 42 93 / 48 42 84  
Leipzig \* Hugo-Aurig-Straße 7 \* Fon: 03 41 / 65 83 59 13  
Online-Shop: [www.floristikservice-leipzig.de](http://www.floristikservice-leipzig.de)

Bestattungsservice  
Leipziger Str. 3  
04827 Machern  
Tel: 034292-78936 / 24h  
• ALLE BESTATTUNGSARTEN • [www.bestattungen-knoefel.de](http://www.bestattungen-knoefel.de)

BDB  
LANDESINNING  
DER BESTATTER SACHSEN  
FriedWald  
Die Bestattung in der Natur

**MÖLLER**  
Bestattungsdienst GmbH

04821 Brandis • Hauptstraße 28  
☎ 03 42 92 / 68 22 7 jederzeit  
Trauerarbeit durch Hypnose

[www.moeller-bestattungsdienst.de](http://www.moeller-bestattungsdienst.de)

Annett Möller



...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

☎ **034291/32103**

Rufbereitschaft Tag & Nacht

Leipziger Straße 38  
04451 Borsdorf

[www.bestattungshaushaensel.de](http://www.bestattungshaushaensel.de) | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

# Das ändert sich 2022 für Verbraucher\*innen

Neues Jahr, neue Gesetze – hier gibt es eine Auswahl an Dingen, die sich im Laufe des Jahres 2022 ändern werden.

Auch in hier nicht aufgeführten Bereichen, wie z.B. Finanzen und Versicherungen, Energie, Umwelt und Wohnen gibt es Änderungen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

## Rechte und Verträge

- Beweislastumkehr im Kaufrecht: Ein Jahr lang werden Mängel schon ab Kauf vermutet
- Neuer Vertragstyp: Verbrauchervertrag über digitale Produkte
- Software, E-Books, Streamingdienste: Neue Update-Pflicht und Gewährleistungsrechte
- Kürzere Kündigungsfristen
- Neuer Kündigungsbutton
- Onlinemarktplätze – Neue Infopflichten
- IT-Sicherheitskennzeichen
- Kaffeefahrten: Verkaufsverbot für Finanzprodukte/Nahrungsergänzungsmittel
- Haustürgeschäfte: Aufforderung zur sofortigen Zahlung unzulässig

## Gesundheit und Ernährung

- Tattoos: Aus für mehr als 4.000 gesundheitsschädliche Substanzen
- Organspende: Neues Onlineregister und mehr Information zur selbstbestimmten Entscheidung
- Mehr Geld für die Pflege
- Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) direkt an Arbeitgeber
- Männliche Küken dürfen nicht mehr getötet werden
- Lebensmittelhaltbarkeit: Einfacher Hinweis auf Preisreduzierung reicht
- Abnehmen: Abspecken bei Tempo- und Umfangangaben
- Neue EU-Öko-Verordnung für Produktion und Kennzeichnung
- Höchstmengen für schädliche Inhaltsstoffe pflanzlichen Ursprungs
- Lebensmittel: Weniger Blei – Übergangsfristen für Cadmiumgehalte enden
- Zusatzstoffe in Lebensmitteln: Titanoxid EU-weit verboten



## Einkommen und Abgaben

- Mindestlohn: 9,82 Euro ab Januar Pflicht
- Minijobs: Anpassung der Arbeitszeit wegen höheren Mindestlohns
- Rente: Ab Juli voraussichtlich ein Plus – aber mit Bremse
- Rentenwert: Nächster Schritt für Anpassung von Ost und West
- Beitragsbemessungsgrenzen: Plus und Minus bei Grenzwerten in der Rentenversicherung – Stabile Größen bei der Krankenversicherung
- Pflegeversicherung: Kinderlose zahlen mehr
- Hartz IV: Drei Euro mehr pro Monat
- Vorgezogene Altersrente: Höherer Hinzuverdienst geht in die Verlängerung



## Arbeit, Ausbildung und Steuern

- „Mindestlohn“ für Azubis: Mindestens 585 Euro bei Ausbildungsstart
- Kurzfristige Minijobs: Meldung über Krankenversicherung und Steuer-ID
- Corona-Bonus: 1.500 Euro bis März steuerfrei
- Freie Kost und Logis für Arbeitnehmer: Steuerlich relevante Werte steigen
- Berufsbedingter Umzug: Höhere Pauschale bei der Steuer
- Rauchen: Nicht nur Kippen werden teurer
- Teilhabe von Menschen mit Behinderungen: Aktive Arbeits- und Berufsförderung
- Extra zum Lohn: Höhere Freigrenzen und strengere Auflagen
- Steuersätze: Einkommensgrenzen steigen
- Grundfreibetrag: Mehr Einkommen bleibt steuerfrei



## Mobilität

- Lappentausch: Ablaufdatum für alte Führerscheine
- Deutsche Bahn: Aus für Ticketkauf beim Schaffner
- CO<sub>2</sub>-Bepreisung: Benzin und Diesel werden teurer
- Innovationsprämie für E-Autos: Verlängerung erwartet
- Neue Tarife im öffentlichen Nahverkehr in NRW
- Bezahlung an Ladestromsäulen wird einfacher

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.verbraucherzentrale.de](http://www.verbraucherzentrale.de)

Quelle: [www.verbraucherzentrale.nrw](http://www.verbraucherzentrale.nrw)